Netzanschlussvertrag Strom (nach NAV)

Zwischen **Energie- und Wasserversorgung Rheine GmbH** -Netze- (**Netzbetreiber**)

Hafenbahn 10, 48431 Rheine, 05971/45-0, E-Mail: info@swrheine.de,
Amtsgericht Steinfurt HRB 3617, Geschäftsführer Dieter Woltring

und

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Telefon/Fax/E-Mail/sonstige Kommunikationsmittel[ii]

Eheleuten/
Frau/Herrn/Firma (**Anschlussnehmer**)

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Telefon/Fax | Geburtsdatum[iii] | Registernummer/Registergericht | E-Mail (freiwillige Angabe)

gegebenenfalls vertreten durch (Kopie der Vollmacht als **Anlage 1)**

wird folgender Vertrag

über (bitte ankreuzen) ☐ Neuanschluss ☐ Änderung bestehender Netzanschluss
☐ bestehender Netzanschluss

☐ Provisorischer Anschluss

geschlossen:

Netzanschluss (bitte ankreuzen) :
☐ überwiegend private Nutzung
☐ überwiegend gewerbliche Nutzung, voraussichtlicher Jahresverbrauch: kWh[iv]

Straße | Hausnummer | PLZ | Ort

Gemarkung/Flur/Flurstück oder Baugebiet:

Kundennummer:
(vom Netzbetreiber einzutragen)

Grundstückseigentümer ist mit Anschlussnehmer: (bitte ankreuzen) ☐ identisch ☐ nicht identisch (schriftliche Zustimmung des Grundstückseigentümers/Erbbauberechtigten[1] als **Anlage 2** beifügen)

Netzebene: (bitte ankreuzen) ☐ NS

Vorzuhaltende elektrische Leistung am Netzanschluss: Wirkleistung: kW

Anzahl der Wohneinheiten: Wohneinheiten: Stück

Ende des Netzanschlusses (Eigentumsgrenze):
(bitte ankreuzen) ☐ Hausanschlusssicherung
(bitte ankreuzen) ☐ abweichend (bitte definieren):[v]

Gewünschter Ausführungstermin / Wertersatz bei Widerruf[vi]:	☐ Nächstmöglicher Zeitpunkt ☐ ab dem _____(*Datum*) Bei Verbrauchern i. S. d. § 13 BGB, d. h. natürlichen Personen, die den Netzanschlussvertrag zu überwiegend privaten Zwecken abschließen: Für den Fall, dass die Erbringung der Leistungen zur Herstellung des Netzanschlusses vor Ablauf der Widerrufsfrist (14 Tage ab dem Tage des Vertragsschlusses) beginnen soll, erkläre ich im Hinblick auf mein Widerrufsrecht nach **Anlage 7** zusätzlich (*falls gewünscht, bitte ankreuzen*): ☐Ich verlange ausdrücklich, dass die Erbringung der Leistungen nach diesem Vertrag – soweit möglich – schon vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen soll. Für den Fall, dass ich mein Widerrufsrecht ausübe, schulde ich dem Netzbetreiber für die bis zum Widerruf erbrachten Leistungen gemäß § 357 Abs. 8 BGB einen angemessenen Betrag als Wertersatz.
Zukünftiger Energielieferant:	Hinweis: Wenn Sie keinen Energielieferanten eintragen, durch den die Belieferung erfolgt, und dem Netzbetreiber auch anderweitig kein Lieferant benannt wird, erfolgt die Versorgung mit elektrischer Energie zum privaten Verbrauch bzw. zum gewerblichen Jahresverbrauch von weniger 10.000 kWh durch den örtlichen Grundversorger (§ 36 EnWG) zu dessen veröffentlichten Bedingungen. Grundversorger ist zurzeit die Energie- und Wasserversorgung Rheine GmbH. Sofern am Netzanschluss elektrische Energie zu überwiegend gewerblichen Zwecken mit einem voraussichtlichen Verbrauch von mehr als 10.000 kWh entnommen werden soll, tritt ausnahmsweise die Ersatzversorgung mit Energie gemäß § 38 Abs. 1 EnWG durch den Grundversorger ein.
Zählpunktbezeichnung bzw. Messlokations-Identifikationsnummer (falls bei Vertragsschluss bekannt, gegebenenfalls mehrere, sonst Zählerbezeichnung) oder Aufstellungsort des Zählers (gegebenenfalls Skizze beifügen):	(vom Netzbetreiber vorzugeben)
Marktlokations-Identifikationsnummer (falls bei Vertragsschluss bekannt, gegebenenfalls mehrere)	(vom Netzbetreiber vorzugeben)

§ 1 Vertragsgegenstand

(1) Dieser Vertrag regelt den Anschluss der elektrischen Anlage an das Niederspannungsnetz und dessen weiteren Betrieb nach Maßgabe der NAV und der Ergänzenden Bedingungen des Netzbetreibers. Dieser Vertrag gilt nicht für den Anschluss von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien und aus Grubengas.

(2) Die Netznutzung, die Steuerbarkeit von Verbrauchseinrichtungen sowie die Belieferung mit elektrischer Energie bedürfen separater vertraglicher Regelungen. Das Recht zur Nutzung des Anschlusses zur Entnahme von elektrischer Energie ist in der NAV den Ergänzenden Bedingungen sowie den Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers näher ausgestaltet.

§ 2 Netzanschlusskosten; Inbetriebsetzung; Sonderleistungen

(1) Das Entgelt für die Herstellung/Änderung des o. g. Netzanschlusses (zutreffendes bitte ankreuzen)
☐ beträgt gemäß **Anlage 3** vom .....
_____ € und ist vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichten.
☐ wurde bereits gezahlt.

(2) Die Inbetriebsetzung der elektrischen Anlage ist gesondert gemäß den Ergänzenden Bedingungen zu vergüten. Das gleiche gilt für vom Anschlussnehmer in Auftrag gegebene Sonderleistungen (z. B. Errichtung der elektrischen Anlage).

§ 3 Baukostenzuschuss

Der für o. g. Netzanschluss vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichtende Baukostenzuschuss (zutreffendes bitte ankreuzen)

☐ entfällt (vorzuhaltende Leistung von weniger als 50 kW).

☐ beträgt wegen des 50 kW übersteigenden Teils der vorzuhaltenden Leistung _____ € und ist vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichten.

☐ wurde bereits gezahlt.

§ 4 Vertragsdauer; Kündigung; Mitteilung über Eigentumswechsel

(1) Dieser Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er kann mit einer Frist von einem Monat auf das Ende eines Kalendermonats gekündigt werden. Eine Kündigung durch den Netzbetreiber ist nur möglich, soweit eine Pflicht zum Netzanschluss nach § 18 Abs. 1 Satz 2 EnWG nicht besteht.

(2) Das Recht des Netzbetreibers zur fristlosen Kündigung gemäß § 27 NAV bleibt unberührt.

(3) Die Kündigung bedarf der Textform.

(4) Der Anschlussnehmer ist verpflichtet, dem Netzbetreiber jede Änderung der Eigentumsverhältnisse an der elektrischen Anlage oder am angeschlossenen Objekt (Grundstück/Gebäude) in Textform unverzüglich mitzuteilen.

§ 5 Allgemeine und Ergänzende Bedingungen

Die Regelungen dieses Vertrags beruhen auf den derzeitigen rechtlichen und energiewirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere der als **Anlage 4, 5 und 6** beigefügten Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (NAV) sowie den Ergänzenden Bedingungen des Netzbetreibers, die im Internet unter www.stadtwerke-rheine.deveröffentlicht sind.

_____, den _____

_____
Bezeichnung Anschlussnehmer

_____, den _____

_____
Bezeichnung Netzbetreiber[vii]

Anlage 1: Vollmacht eines für den Anschlussnehmer handelnden Vertreters
Anlage 2: Zustimmungserklärung des Grundstückseigentümers
Anlage 3: Kostenangebot (zu § 2, § 3) und gegebenenfalls Angabe des voraussichtlichen Zeitbedarfs
Anlage 4: Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung vom 01.11.2006(Niederspannungsanschlussverordnung NAV)
Anlage 5: Ergänzende Bedingungen
Anlage 6: Technische Anschlussbedingungen
Anlage 7: (bei privaten Anschlussnehmern zusätzlich) Widerrufsbelehrung sowie Muster-Widerrufsformular
Anlage 8: Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten